
VORSTAND – INTERESSENVERBINDUNGEN DER FÜHRUNGSKRÄFTE UND KURZER LEBENS LAUF

Valérie Jaquier (Wasserski-Club Lac de Joux) – arbeitet im Kanton Waadt

Als Vizepräsidentin des Schweizerischen Wasserski- und Wake-Verbandes (FSSW), Mitglied des Vorstands und der Technischen Kommission ist sie zudem als Ethikbeauftragte tätig und wirkt an den institutionellen Beziehungen sowie an der Entwicklung und Leitung des Verbandes mit.

Als ehemalige Spitzensportlerin und Vize-Weltmeisterin im Wasserski sowie Europameisterin und Schweizer Meisterin ist sie zudem als nationale Kampfrichterin tätig und bringt ihr sportliches und technisches Fachwissen in den Verband ein.

Als Juristin mit einem LL.M. in International Taxation ist sie Chief Strategy Officer bei Chemiartis und verfügt über Erfahrung in den Bereichen Recht, Steuern und Strategie.

Fachgebiete: Sport-Governance, Strategie, internationales Recht und Steuerwesen, Ethik, institutionelle Beziehungen, technisches Fachwissen, Sportgerichtsbarkeit und Leistungsentwicklung.

Frédéric Dupanloup (Genfer Wasserski-Verein) – ist im Kanton Genf tätig

Als Vizepräsident und technischer Leiter des Schweizerischen Wasserski- und Wake-Verbandes (FSSW) ist er seit 2005 in der Technischen Kommission für Wasserski tätig und wirkt insbesondere bei der Betreuung der Athleten, der Auswahl sowie der technischen Organisation von Wettkämpfen mit.

Zudem verfügt er über langjährige Erfahrung als internationaler Schiedsrichter und Zertifizierer sowie in der technischen Leitung von Wettkämpfen. Zudem ist er Vizepräsident des Genfer Wasserski- und Wakeboard-Verbands (AGSNW).

Beruflich ist er Gründer und Geschäftsführer von NextDesign, einem Unternehmen, das sich auf Weblösungen, die Erstellung von Websites, maßgeschneiderte Anwendungen und IT-Dienstleistungen spezialisiert hat.

Fachgebiete: Sportmanagement, technische Leitung, Leistungsentwicklung, Athletenauswahl, Wettkampfordanisation, internationaler Kampfrichter, Projektmanagement und technologisches Unternehmertum.

Catherine Bochud (Genfer Wasserski-Verein) – ist im Kanton Genf tätig

Als Mitglied des Vorstands des Schweizerischen Wasserski- und Wake-Verbandes (FSSW) ist sie zudem Mitglied des Technischen Rates für klassischen Wasserski und Handi sowie der Auswahlkommission für klassischen Wasserski. Sie ist insbesondere für die Buchhaltung des Verbandes verantwortlich und trägt damit direkt zu dessen Führung und finanzieller Steuerung bei.

Als Präsidentin des Genfer Wasserski- und Wake-Verbands (AGSNW) verfügt sie über langjährige Erfahrung als internationale Kampfrichterin und Funktionärin sowie in der Organisation und Leitung von Wettkämpfen.

Gleichzeitig ist sie Geschäftsführerin von Cheyroux Sanitaire und bringt ihre unternehmerische Erfahrung in die Verwaltung, das Management und die Entwicklung des Unternehmens ein.

Fachgebiete: Verbandsführung, Athletenauswahl und -entwicklung, technisches Fachwissen, internationale Schiedsrichterin, Schiedsrichterausbildung, Nationalmannschaftskapitänin, Unternehmensführung und -management.

Birger Oldorff (Wasserski-Club Cham – ist im Kanton Zug tätig

Als Schatzmeister und Finanzverantwortlicher des Schweizerischen Wasserski- und Wake-Verbandes (FSSW) ist er in Zusammenarbeit mit Catherine Bochud, die für die Buchhaltung zuständig ist, für die Steuerung, Kontrolle und finanzielle Aufsicht des Verbandes verantwortlich.

Als Unternehmer und Gründer von Oldorff Consulting verfügt er über fundierte internationale Erfahrung in den Bereichen Strategie, Geschäftsentwicklung, Management und Markterschließung, insbesondere in den Branchen Versicherung, Assistance und internationale Dienstleistungen.

Als Mitglied des Technischen Rates für klassischen Wasserski und Handi-Wasserski verbindet er finanzielle Disziplin, strategisches Weitblick und Erfahrung im Leistungssport.

Fachgebiete: Finanzkontrolle, Strategie, Geschäftsentwicklung, Management, Unternehmensführung, internationale Expansion.

Christophe Fasel (Wassersportverein Versoix) – ist im Kanton Freiburg tätig

Als Mitglied des Technischen Rates für klassischen Wasserski und Handicap-Wasserski des FSSW sowie als Mitwirkender bei der Auswahl für Wasserski und Handicap-Wasserski war er zudem Vorsitzender der Technischen Kommission für Handicap-Wasserski. Als Schiedsrichter, Zertifizierer und internationaler Funktionär stellt er seine Erfahrung in den Dienst der Entwicklung des Schweizer Handicap-Wasserskiens.

Als ehemaliger Weltmeister im Handisport-Wasserski verfügt er über eine aussergewöhnliche internationale Erfolgsbilanz und einzigartige Fachkenntnisse im Spitzensport. Sein Engagement, seine Grosszügigkeit und seine hohe Verfügbarkeit machen ihn zu einer besonders geschätzten Persönlichkeit, die sich intensiv für die Entwicklung dieser Disziplin einsetzt.

Beruflich ist er beim Kanton Freiburg in der Kommission für Barrierefreiheit (CA) tätig, wo er sich für Fragen der Barrierefreiheit und Inklusion einsetzt.

Fachgebiete: Handi-Ski, Spitzensport, Sportführung, Auswahlverfahren, technisches Fachwissen, internationaler Kampfrichter, Nationalmannschaftskapitän, Experte für Barrierefreiheit und Inklusion.

Arnaud Jacquesson (Société Nautique de Genève) – ist im Kanton Genf tätig

Als Vorsitzender des Technischen Wakeboard-Rats des FSSW und Mitglied des Vorstands spielt er eine zentrale Rolle bei der Entwicklung, Strukturierung und Auswahl im Schweizer Wakeboard-Sport. Als internationaler 5-Sterne-Schiedsrichter trägt er zudem zur Ausbildung und Betreuung der Offiziellen bei.

Beruflich ist er als Versicherungs- und Vorsorgeberater bei La Mobilière tätig und verfügt als diplomierter Finanzberater (IAF) über Erfahrung in den Bereichen Business Development, Management und Geschäftsentwicklung.

Als Leiter des Wakeboard-Teams der Société Nautique de Genève und selbst als Wettkämpfer vereint er sportliches Fachwissen, Führungsqualitäten, kaufmännische Kompetenzen und internationale Erfahrung.

Fachgebiete: Sportführung, Entwicklung des Wakeboard-Sports, Auswahlverfahren, internationaler Kampfrichter, Kampfrichterausbildung, Nationalmannschaftskapitän, Versicherungen, Geschäftsentwicklung und Management.

Albert Durisch (Société Nautique de Genève – ist im Kanton Genf tätig

Sekretär des Schweizerischen Wasserski- und Wake-Verbandes: Seit vielen Jahren nimmt er eine zentrale Funktion wahr und ist für die administrative Abwicklung, die Koordination der Gremien sowie die Erstellung der Protokolle und Berichte der Ausschüsse und Versammlungen zuständig.

Auswahlkommission für klassischen Wasserski: Er wirkt bei der Auswahl und Betreuung der Schweizer Athleten mit.

Mitglied der Schiedsrichterkommission

Société Nautique de Genève: Er engagiert sich seit langem für die Entwicklung des Genfer Wasserskisports und war zudem an der Organisation nationaler Wettkämpfe beteiligt.

Institutionelles Gedächtnis des FSSW: Sein langjähriges Engagement, seine Sorgfalt und seine fundierten Kenntnisse der Verbandsabläufe machen ihn zu einem echten Garanten für Kontinuität und Wissensweitergabe innerhalb des Verbandes.

Fachkenntnisse: Verbandsführung, Verwaltung, Reglementierung, Sportlerauswahl, Wettkampforganisation und Koordination.

Kirsi Wolfisberg (Club Nautique de Versoix) – ist im Kanton Genf tätig

Sie ist Athletenvertreterin beim FSSW und Mitglied der Schweizer Wasserski-Nationalmannschaft in der Open-Klasse und tritt auf höchstem internationalem Niveau in den Disziplinen Slalom, Figuren und Springen an.

Sie schloss ihr Studium der Psychologie und Kinesiologie an der University of Louisiana at Lafayette mit summa cum laude ab und vertrat zudem die Farben der Ragin' Cajuns, viermaliger US-Hochschulmeister, deren Mitglied und Social-Media-Managerin sie war.

Als nationale Schiedsrichterin in der Schweiz verbindet sie sportliche Leistung, akademische Ausbildung und Engagement auf Verbandsebene mit einer für ihr Alter besonders soliden internationalen Erfahrung.

Fachgebiete: Sportliche Leistung, Wasserski auf Spitzenniveau, Athletenvertretung, Kapitänin der Nationalmannschaft, Psychologie, Bewegungswissenschaften, Kommunikation und Social Media.

Rahel Seger (Wakesurfcoaching) – arbeitet im Kanton Thurgau

Als Mitglied des Vorstands des Schweizerischen Wasserski- und Wake-Verbandes (FSSW) und Verantwortliche für Kommunikation und soziale Medien trägt sie aktiv zur Entwicklung, Sichtbarkeit und Bekanntheit des Schweizer Wassersports bei.

Als internationale Wakesurf-Athletin, Mitglied des Schweizer Nationalkaders und Spitzensportlerin verfügt sie zudem über fundierte Erfahrung im Coaching und in der Förderung junger Talente.

Beruflich ist sie Mitbegründerin und Geschäftsführerin der Emocean AG in Romanshorn, einem Unternehmen, das in den Bereichen Wassersport, Coaching und Vertrieb von Ausrüstung tätig ist. Zudem baut sie den Bereich Wakesurf-Coaching aus und bietet Trainings und Camps in der Schweiz und international an.

Fachgebiete: Sportmanagement, Kommunikation & Social Media, Marketing, Unternehmertum, Wakesurfen, Coaching, Geschäftsentwicklung und Förderung des Wassersports, Kapitänin der Nationalmannschaft.

Erika Roch (Société Nautique de Genève) – ist im Kanton Genf tätig

Als Mitglied des Vorstands des Schweizerischen Wasserski- und Wakeboard-Verbands (FSSW) engagiert sich Erika Roch seit vielen Jahren für die Entwicklung und Organisation des Wakeboard-Sports in der Schweiz. Sie verfügt insbesondere über fundierte Erfahrung als Wettkampfrichterin und Chief Scorer bei nationalen und internationalen Wettkämpfen.

Beruflich ist sie als Travel Assistant bei TCS Voyages tätig, wo sie für die Organisation und Betreuung von Reisen zuständig ist und dabei umfassende Kompetenzen in den Bereichen Koordination, Logistik und Kundenbetreuung entwickelt hat.

Fachgebiete: Sportmanagement, Wakeboard, Wettkampfororganisation, Wertung, Koordination, Reiseorganisation und -koordination.